



NEWSLETTER

Deutsche Turnliga Rhythmische Sportgymnastik

WE WILL ROCK YOU

Unsere Teams für die Finales in Bremen.



1

AUFSTEIGER



2

ABSTEIGER



3

TOP SCORERIN

Sofia Raffaeli
Daria Varfolomeev
Maria Muravjova
Katharina Romanjuk

FINALES

Großes Finale



VS



Kleines Finale



VS



Aufstiegsfinale



VS



VS



Wettkampfbericht vom 2. Wettkampftag

Schmiden zieht ungefährdet ins Finale ein

Tabellenerster TSV Schmiden ist mit 331,298 Punkten in das DTL-Finale in Bremen eingezogen. Die Schwaben gewannen am Samstag deutlich den 2. Wettkampftag der Bundesliga Staffel B vor eigenem Publikum mit 368,268 Zählern. Top-Scorerin war Darja Varfolomeev, die für ihre Übung mit dem Ball 36,267 Punkte erhielt. Die 16-Jährige brachte mit Reifen (34,633) und Keulen (34,500) zwei weitere Top-Geräte in die Wertung ein und kam insgesamt auf 105,400 Punkte. Auch Teamgefährtin Margarita Kolosov (100,266) knackte die 100 Punkte-Marke und lieferte drei überragende Übungen mit Reifen (31,066), Keulen (33,467) und Ball (35,733) ab.

Verfolger Eintracht Frankfurt kam auf 331,298 Zähler. Lada Pusch mit 83,599 Punkten und Viktoria Steinfeld (82,933) erzielten die Top-Ergebnisse im Team. Die Frankfurter kämpften damit im DTL-Finale gegen Bayer 04 Leverkusen um Platz drei. Der TV Dahn wurde in der 1-2-3 Sporthalle mit 312,899 Punkten wie schon am ersten Wettkampftag Dritter. Vorjahresfinalist KR School-Charlottenburger TSV wurde mit 281,715 Zählern Vierter. Beste Charlottenburgerin war die Ukrainerin Polina Horodnycha mit 90,267 Punkten. Auf Rang fünf ging Steh Kopf! mit 254,015 Punkten über die Ziellinie. Die Entscheidung zwischen den in der Tabelle punktgleichen Charlottenburgern und Steh Kopf! fiel am Ende aufgrund der besseren Gesamtpunktzahl zugunsten der Berliner. Steh Kopf! dagegen muss in die 2. Bundesliga absteigen

TB Oppau steigt in die Bundesliga auf

Der TB Oppau ist am Samstag in die 1. Bundesliga aufgestiegen. Die Pfälzer kamen in der 1-2-3 Sporthalle auf 272,032 Zähler und blieben weiterhin auf Rang zwei der Tabelle. Sie dürfen aber dennoch direkt in die 1. Bundesliga aufsteigen, da Eintracht Frankfurt II als zweite Mannschaft nicht in die 1. Liga aufsteigen darf. Die Hessen verteidigten allerdings die Tabellenspitze der 2. Bundesliga Staffel B. Die hessischen Gymnastinnen gewannen im schwäbischen Schmiden mit 288,267 Punkten vor dem Verfolger aus Oppau. Das Topscorershirt des Tages sicherte sich die 17 Jahre alte Frankfurterin Katharina Romanyuk, deren Vortrag mit dem Reifen von den Kampfrichtern mit der höchsten Tageswertung von 26,666 Punkten belohnt wurde. Teamgefährtin Anabela Brodt brachte mit 69,901 die meisten Punkte ins Teamergebnis ein.

Presiyana Asenova (25,033) hatte beim TBO mit dem Reifen die höchste Einzelwertung. Die 16 Jahre alte Bulgarin war mit 71,666 Zählern auch die fleißigste Punktesammlerin. Schon mit deutlichem Abstand folgte der SSC Karlsruhe auf Rang drei, der nun in der Relegation beim DTL-Finale in Bremen um ein Ticket für die 1. Bundesliga kämpfen darf. Das Team um die 14 Jahre alte Zlata Kastakova (42,700) kam am Ende auf 235,453 Punkte. Der Tabellenvierte TSV 03 Mommenheim (230,499) sammelte zwei weitere Rangpunkte. Das punktlose Tabellenschlusslicht WKG Lahr/Laufenburg kam in Schmiden auf 202,566 Zähler.

Dallgow macht erneut das Rennen

Der SV Dallgow hat mit 246,617 Punkten auch den zweiten Wettkampftag der 2. Bundesliga Staffel A gewonnen. Die Mannschaft von Cheftrainerin Viktoriya Chumakina nahm aus der Mergelsberg Sporthalle in Borken erneut acht Rangpunkte mit und steht damit als Aufsteiger in die 1. Bundesliga fest. Topscorerin der Riege aus dem Havelland wurde Maria Muravjova, für deren Vortrag mit den Keulen die Kampfrichter die Tageshöchstwertung von 27,933 Punkten notierten. Julia Ellwart (55,567) sammelte für den VfL Zehlendorf in ihren Übungen mit Reifen, Ball und Ball die höchste Punktzahl des Tages.

Der Zweitplatzierte SG Gütersloh/Bielefeld fuhr rund 40 Zähler weniger ein. Wertvollste Gymnastin für den Club aus Ostwestfalen war Julia Illina Sokolovska, die 53,117 Zähler auf das Punktekonto brachte. Der VfL Zehlendorf wurde mit 203,433 Punkten Dritter. Die Zweite Mannschaft von Bremen 1860 landete mit 202,032 Zählern auf Rang vier. Der Turngau Münsterland wurde fast zwei Punkte dahinter Fünfter, durfte sich aber als Sieger der Herzen vom eigenen Publikum feiern lassen.

Berlin gewinnt erneut und steht im Finale von Bremen

Der Berliner TSC hat den Zweiten Wettkampftag der Staffel A der 1. Bundesliga gewonnen und steht damit am 26. November im DTL-Finale in Bremen. Die Gymnastinnen aus dem Stadtteil Prenzlauer Berg hielten am Samstag in der Mergelsberg Sporthalle in Borken mit 350,300 Punkten Meister & Verfolger Bayer 04 Leverkusen (347,369) in Schach, der sich mit vier Punkten Rückstand in der Tabelle auf Rang zwei einordnete. Leverkusens fünffache Weltmeisterin Sofia Raffaeli durfte für ihre Übung mit dem Reifen (36,583) das Topscorer-Shirt in Anspruch nehmen und turnte mit 105,482 Punkten auch als einzige Gymnastin in der Nordschiene ein dreistelliges Gesamtergebnis.

Berlins Helena Ripken steuerte mit ihren drei Geräten 92,034 Punkte zur Teamwertung bei, die beiden Ungarinnen Fanni Pignizkimit Reifen (32,150) und Band (31,033) und Hanna Wiesner mit den Keulen (30,333) und dem Ball (31,050) lieferten neben die Topwerte jenseits der 30er-Marke. Bei Leverkusen bildeten hinter der überragenden Raffaeli Sofia Rosenberg (79,918) und Sabina Gasanov (78,351) das Rückgrat des Teams. Die noch immer verletzte Anna Shenko konnte die beiden alleine jedoch nicht ersetzen. So waren es im spannenden Duell der beiden Top-Teams der A-Staffel nicht die Leistungen der Gastturnerinnen, sondern die unter dem Strich am Ende bessere Performance von Berlins eigenen Gymnastinnen, die den Ausschlag gaben.

Mit deutlichem Rückstand folgte der TV St. Wendel (283,067) dem Führungsduo und beendete die Saison als Tabellendritter. Neben den vier Rangpunkten sicherten sich die Saarländerinnen um die 16 Jahre alte Pauline Köhler in Borken noch sieben Gerätunkte. Köhler brachte mit ihren drei Geräten 76,166 Punkte in die Teamwertung ein und blieb dreimal jenseits der 25 Punkte.

Fortuna Berlin wurde mit 277,169 Punkten Vierter. Die Ostberliner um die Italienerin Talisa Torretti (87,467) konnten in Borken zwar den Abstiegs Konkurrenten Bremen 1860 um Julia Stavickaja (80,516) auf Distanz halten. Am Ende musste die Fortuna als Tabellenletzter mit einem Gerätpunkt weniger auf dem Konto den Gang in die 2. Bundesliga antreten.

05. November 2022
von Nils B. Bohl
(Siehe Homepage DTL)



Patrick Höpner - Copatsport

DANKE

an alle Ausrichter der Wettkampftage

Das Finale in Bremen

Der Wettkampf

Am 26. November 2022 wird das DTL-Finale der Rhythmischen Sportgymnastik erneut in Bremens Messehalle 7 ausgetragen.

Dabei stehen sich die beiden Tabellenführer der Staffel A und B gegenüber, um den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters zu gewinnen. Zur gleichen Zeit kämpfen die beiden Zweiten jeder Schiene um Rang drei in der Liga. Neben dem Finale um den Titel gibt es auch noch ein spannendes Aufstiegsfinale zu sehen, in dem die vierten der Bundesliga ihren Platz im Oberhaus gegen die Zweitplatzierten aus Liga 2 verteidigen müssen. Geturnt wird in Bremen im Scoresystem. Die Gymnastinnen treten im Duell an, um Punkte für ihr Team zu gewinnen .



Datum: 26. November 2022

Aufstiegsfinale: 13:00 Uhr

Finale: 17:30 Uhr

Aufstiegsfinale A (13 Uhr):

Bremen 1860 I - SSC Karlsruhe

Aufstiegsfinale B (13 Uhr):

KR School Charlottenburger SV - SG Gütersloh/
Bielefeld

Kleines Finale (17:30 Uhr):

TSV Bayer 04 Leverkusen - Eintracht Frankfurt I

Großes Finale (17:30 Uhr):

Berliner TSC - TSV Schmden

Wir freuen uns auf einen spannenden Wettkampf am 26. November 2022 in Bremen. Tickets, die über unseren Ticketshop (Kartenverkauf: <https://rsg-finale.de/tickets>) erworben werden, gelten für den gesamten Wettkampftag.

Text: Homepage <https://rsg-finale.de/die-mannschaften/> (10.11.22)



www.rsg-finale.de

26. November 2022

Aufstiegsfinale: 13 Uhr | Finale: 17:30 Uhr

Halle 7 - Bremen

WANTED

YOU



Foto: Bremes

3. BUNDESLIGA

DTL
DIE DEUTSCHE TURNLIGA

WANTED



3. Bundesliga RSG ab 2023 – Auf geht's!

Ab 2023 wird unter dem Dach der DTL auch eine 3. Bundesliga RSG an den Start gehen. Hier die wichtigsten Infos:

Was ist die 3. Bundesliga RSG?

Die Bundesliga ist ein Mannschaftswettbewerb. Eine Mannschaft besteht aus maximal 12 Gymnastinnen – davon dürfen an jedem Wettkampftag bis zu 10 Gymnastinnen eingesetzt werden. Startberechtigt sind Gymnastinnen mit gültiger Startkarte und DTB-ID.

Jedes der vier Handgeräte Reifen, Ball, Keule und Band wird dreimal geturnt. Die Wertungen aller 12 Übungen einer Mannschaft bilden das Mannschaftsergebnis des Wettkampftages und die Grundlage für die Rangpunkte der Bundesligatabelle.

Die 3. Bundesliga turnt zwei Vorrunden – die Siegermannschaft der Vorrundenstaffel/n steigt/steigen direkt in die 2. Bundesliga auf. Die zweitplatzierte Mannschaft turnt mit der viertplatzierten Mannschaft der 2. Bundesliga eine Relegation bzgl. des Auf- und Abstiegs.

Welche Anforderungen und Möglichkeiten hat eine DTL-Mannschaft?

Jede Mannschaft muss über einen Mitgliedsverein der DTL gemeldet werden.

Eine Mannschaft kann ausschließlich aus Gymnastinnen dieses Mitgliedsvereines bestehen, sie kann aber auch Gymnastinnen aus anderen Vereinen für ein oder mehrere Jahre integrieren, oder sich aus Startgemeinschaften mehrerer Vereine bilden.

Das Startrecht Liga und die Startrechte Einzel und Gruppe im DTB sind völlig unabhängig voneinander.

Was kostet die 3. Bundesliga?

Mitgliedsbeitrag:	200,00 Euro
Mediengebühr:	50,00 Euro
Wettkampfgebühr:	350,00 Euro
IT-Gebühr:	50,00 Euro

Dazu kommen die individuellen Kosten für Mannschaft, Trainer und je 2 Kampfrichter zu den Wettkämpfen.

Was sind die wichtigen Termine für die 3. Bundesliga RSG 2023?

31.12.2022 Meldeschluss für Mannschaften

Sommer 2023 Namentliche Meldung der Mannschaftsmitglieder (6 Wochen vor 1. Wettkampftag - genauer Termin wird Ende 2022 bekannt gegeben)

Herbst 2023 1. und 2. Vorrunde 3. Bundesliga RSG, Relegationswettkampf für 2. Bundesliga RSG

Wo finden sich wichtige Informationen?

[Homepage DTL](#)

[Ergänzungsordnung RSG](#)

[Scoresystem](#)

[Beitragsordnung DTL](#)

[Lizenzierung](#)

[Meldeunterlagen](#)

Herausgegeben von der Abteilung RSG Deutsche Turnliga

FOTOS: Patrick Höpner- Copatsport/ Bremes

TEXT: Nils Bohl <https://www.deutsche-turnliga.de/start.html> /

DTL Final Homepage <https://rsg-finale.de/die-mannschaften/>

LAYOUT: Stadtfeld



Sie haben **INTERESSE** / **KEIN INTERESSE** weiterhin durch den Newsletter Informationen über die DTL RSG zu bekommen, dann geben Sie uns Bescheid und schreiben Sie eine Email an folgende Adresse:

b.beisse@deutsche-turnliga.de